

Ufsteller Post

seit 1905



**KREISTURNVERBAND
RHEINTAL**

Ausgabe 6/2018

Hauptsponsor:



Co-Sponsoren:





Alpha RHEINTAL Bank

Berneck . Balgach . Heerbrugg . Oberriet . St. Margrethen . Widnau . Tel. +41 71 747 95 95 . info@alparheintalbank.ch . www.alparheintalbank.ch

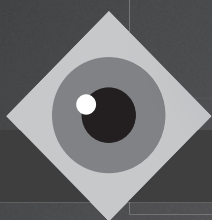
ALTSTÄTTEN APPENZEL BUCHS GOSSAU HEERBRUGG PIZOLPARK MELS SARGANS WIDNAU

Jolanda hat ihren Look. Mit Kühnis.

Ihr führendes Fachgeschäft für
Brillen, Linsen und Top-Service
in der Region.



Jolanda Neff
Mountainbikerin-Welt-Nr. 1 Cross Country
Jolanda trägt Brillen und Kontaktlinsen von Kühnis.



Kühnis Optik

Altstätten

Gerbergasse 1

T 071 755 30 55

Widnau

Rhydorf-Center

T 071 722 16 72

Kühnis Hörwelt

Altstätten

Breite 21

T 071 755 01 01

Heerbrugg

Aechelistrasse 6

T 071 727 00 27

KÜHNIS OPTIK

kuehnis.ch

Über 90 Schweizer Meister im Kreis Rheintal



Gelungene Abgeordnetenversammlung in Gams. Über 90 Schweizmeister wurden geehrt und die zwei neuen Ehrenmitglieder Andrea Hänni und Martin Steger sind heute noch überrascht und überwältigt.

Auf Seite 9 ein Interview mit Julie Leuenberger, ebenfalls geehrte Schweiz Meisterin bei der AV 2018.

Inhaltsverzeichnis

Berichte aus dem Verband	Seite 5
Vereinsberichte	Seite 11
Infos aus dem Verband / Termine	Seite 21

Impressum // Ufsteller Post

Redaktion:

Andrea Schmidheiny
Kobelstr. 5
9442 Berneck
andrea.schmidheiny@hotmail.com

Abo und Adressänderungen:

Andrea Reifler-Köppel
Hauptstrasse 110
9434 Au
areifler@hotmail.com

Redaktionsschluss für die nächste Ufsteller-Post: **27. Januar 2019**. Es sind alle Vereine herzlich eingeladen, ihre Berichte von allen Anlässen bei uns zu veröffentlichen.



Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.

www.raiffeisen.ch

Ihre Rheintaler Raiffeisenbanken

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Wir verwirklichen auch Ihre Bauideen!

Rufen Sie uns an! 071 / 775 84 10

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg nebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

Ihre Baupartner vom HUKA-Baupool

Berichte aus dem Verband

Schweizer Meister, Ehrenmitglied und 25 Jahre Leitertätigkeit

Die Abgeordnetenversammlung vom 8. Dezember des Kreisturnverbands Rheintal in Gams warf keine hohen Wellen. Es herrschte Einstimmigkeit von A bis Z. Das Traktandum Ehrungen nahm am meisten Zeit in Anspruch, die Werdenberger waren hier an vorderster Front.

Auf den Wettkampfpfätzen präsentieren sich Rheintals Turner jeweils im besten Licht. Bei den Vorführungen ist festzuhalten: Die Turner sind auf Zack. So verwundert es nicht, dass da der Vorstand mitzieht und die 112. Abgeordnetenversammlung des Kreisturnverbands Rheintal zackig abgehalten wurde.

Dass der positive Rechnungsabschluss mit einem Gewinn von 7500 Franken keine hohen Wellen warf, war klar. Doch auch das Budget mit einem Verlust von 2350 Franken sorgte weder für Gemurmel noch für Gemurre. Es herrschte traute Einstimmigkeit in allen Fragen und Traktanden, die Delegierten der Turnvereine sprachen der Arbeit des Vorstands ihr vollstes Vertrauen aus.

Neue Formulierungen in den Statuten

Etwas weiter ausholen musste Präsident Stefan Langenegger beim Traktandum Statutenänderung. In den Statuten des Kreisturnverbands ändern sich gleich einige Formulierungen. Diese waren in Vergangenheit etwas zu kompliziert, in anderen Fällen zu wenig genau. Markanteste Änderungen betreffen die Auflösung des Verbands (neu: drei Viertel Mehrheit statt zwei Drittel), die Mindestanzahl des Vorstands (neu: fünf statt sieben) sowie eine erheblich einfachere Regulierung der Stimmen pro Verein an einer Abgeordnetenversammlung.

Das für die Verantwortlichen schönste Traktandum sind die Ehrungen. Gleich 90 Turner durften sich in diesem Jahr über einen Titelgewinn bei Schweizer Meisterschaften freuen. Unter ihnen eine stolze Anzahl des TV Buchs. Dessen Kleinfeld-Gymnastik-Team wurde an der Versammlung für hart erkämpftes Gold geehrt. Mehrere Leiter wurden für ihr langjähriges Engagement gewürdigt. Heraus sticht Hans Aeberhard vom TV Buchs. Seit einem Vierteljahrhundert gibt er im Geräteturnen sein Wissen weiter und steht noch heute jede Woche in der Turnhalle.

Neues Ehrenmitglied



Andrea Hänni-Rüdisühli vom STV Gams wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Die Aktuarin des Verbands ist seit 14 Jahren im Amt und wird in der Laudatio als grosse Denkerin bezeichnet. Sie lenkt aus dem Hintergrund mit viel Charme die Geschicke des Verbands und hält ihre Kollegen auf Trab.

Text und Bilder: Robert Kucera, Werdenberger & Obertoggenburger, Buchs

Erdgas-Heizung

bewährt, vielseitig, umweltschonend

Kostenloser Sanierungsvorschlag!
einfach anrufen: 071 747 54 54

erdgas 
GRAVAG

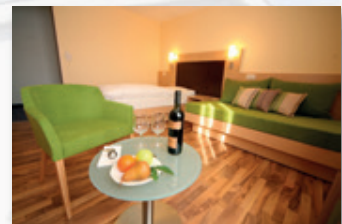
GRAVAG Erdgas AG · www.gravag.ch



Hotel Restaurant
CH-9470 Buchs

Tel. 081 755 70 70
www.buchserhof.ch

**Geniessen - Schlafen
Entspannen - Feiern**



Impressionen von der Abgeordnetenversammlung 2018



STV Marbach - UBS Kids Cup Team U16; 1. Platz



Präsident Reto Schöb - STV Gams



Showprogramm STV Gams



Anastasia Weder (RG-Schweizer Meisterin)



Die Balgacher Vorstandsmitglied bekennen sich bei der Gratulationen...

HERBSTKURS SENIOREN/-INNEN 2018

SPORT FIT

Am 10. November fanden 71 Seniorinnen und Senioren den Weg nach Bazenheid. Darunter waren auch 7 Appenzeller/innen. Bewirtet wurden wir von der Männerriege Bazenheid. Vielen Dank für das feine Essen.

P: Ein forderndes Einlaufen bringt die TN auf „Betriebstemperatur“. Für die Älteren ziemlich streng, die Jüngeren können aber gut mithalten.



E: Mit vermeintlich einfachen Fingerübungen werden die beiden Hirnhälften der TN mobilisiert. Die Gymnastik mit Stuhl zu mitreissender Musik lässt die TN dann schnell ein bühnenreifes Niveau erreichen.



N: Indica für Senioren ist ein Spiel, das viele koordinative Fähigkeiten

trainiert und vorallem Spass macht. Am Schluss das Spiel 5 gegen 5.

L: Erstaunlich, was wir alles in den Müll werfen. Vieles kann aber noch im Turnen gebraucht werden: Petflaschen, farbige Deckel, Kartorröhren, Korkzapfen, die Fliegenklatsche oder gerollte Zeitungen. Die TN sind voll konzentriert bei der Sache.



R: Zum Ausklang wird noch einmal Bekanntes und Neues präsentiert. Ballspiele, Bewegen mit Luftballons und ein schwieriges Zeitungspuzzle.

Wir sind ein tolles LeiterTEAM und würden uns über Verstärkung sehr freuen.

Ein grosses Dankeschön an Peter, Esther, Nicolas und Lisa für die engagierten Lektionen.

Wir freuen uns, euch am 30. März 2019 in Bad Ragaz zu sehen.

René Poltera Ressort 55+

Interview mit...

der rheintaler Nachwuchshoffnung im Leichtathletik, Schweizermeisterin Sprint und „Gold-Jägerin“

Vorname/Name: Julie Leuenberger
 Funktion: aktive Athletin
 Jahrgang: 2006
 Verein: STV Au & STV Berneck

Kleiner Rückblick vom Jahr 2018:
 Schweizermeisterin Sprint 60m, 2. Platz UBS Kids CUP Final im Letzigrund, 2. Platz Kreisjugitag 2018 (Jg. 05/06), 1. Platz LAMJU 2018 (Jg. 05/06)

Hast du mitgezählt wieviele Podestplätze du erreicht hast?

Nein, ich habe nicht mitgezählt.
 (Redaktion: sicher mehr als 20)

Wie lauten deine persönlichen Bestleistungen in den Disziplinen:

60 m Sprint: 8.24 sec
 Weitsprung: 5.03 m
 Ballwurf 200gr: 44,41m oder so :-)

Warum bist du in zwei Turnvereinen dabei?

Im STV Au trainiere ich spezifisch auf Leichtathletik. Die Jugi beim STV Berneck gehört zu meinem Ausgleich – da steht Spass und Freundschaft auf der obersten Stelle.

Seit wann bist du im Turnverein tätig und was hat dich dazu bewogen?

Ich bin seit der 1. Klasse dabei. Das weiss ich gar nicht mehr so genau, es lag irgendwie auf der Hand... Ich bewege mich einfach gerne.



Du bist sehr polysportiv unterwegs, welche Sportarten hast du schon „ausprobiert“?

Fussball, Tanzen, Handball, Boxen und natürlich Leichtathletik.

Wer ist dein Vorbild

Ich habe kein Vorbild.

Wie sieht bei dir eine typische Woche aus? (Trainingsbezogen)

Montag; Boxtraining und Leichtathletik/Jugi, Dienstag; Ruhetag, Mittwoch; 2mal LA-Training, Donnerstag; Krafttraining, Freitag; Leichtathletik und Boxtraining

Was machst du am liebsten und warum? (z.B. Lieblingsspiel, Disziplin)

Ich mache viele Spiele gerne aber am liebsten natürlich 3-Kampf.

Was ist dein nächstes persönliches Ziel?

Mich wieder für die Schweizer Meisterschaft zu qualifizieren und möglichst gut abschneiden.

Interview vom 06. Dez. 2018_AS



victoriadruck
Ihr Partner im Rheintal

**Sportlich unterwegs mit uns
als verlässlichen Partner für:**

Visitenkarten	Plakate
Briefbogen	Prospekte
Kuverts	SK-Etiketten
Einladungen	Lose
Flyer	Tickets
Programmhefte	...

Victoriadruck AG || Hauptstrasse 63 | 9436 Balgach
Tel. 071 722 21 54 | www.victoriadruck.ch



**Buchs
Widnau**

**Beat
SPORT**

*sportlich
aktiv
attraktiv*

www.beat-sport.ch

Beat Sport
Churerstr. 175
9470 Buchs

☎ 081 756 70 50
📠 081 756 70 54

buchs@beat-sport.ch

Beat Sport
Bahnhofstr. 7
Rhyland
9443 Widnau

☎ 071 577 16 60
📠 071 720 02 25

widnau@beat-sport.ch



DEKRA Arbeit AG Buchs

Vereinsberichte Oktober - November

Der Traum vom Schatz

Das Garagistenpaar Franz und Annali eroberte an der Turnerunterhaltung vom 2. und 3. November die Weltmeere und begeisterte über 1200 Besucher mit einem abwechslungsreichen, dramatischen und faszinierenden Abend.

Die Marper Turnerinnen und Turner waren inspiriert vom Beutezug des laufenden Jahres mit Turnfestsiegen, Sieg am UBS Kids Cup mit Qualifikation fürs Vorprogramm von Weltklasse Zürich und Schweizer Meistertitel in der Kleinfeldgymnastik. So, dass sie die Mehrzweckhalle Amtacker für die Unterhaltungsabende in ein riesiges Piratenschiff verwandelten und unter dem Motto «Pirates of Marbach – eine Reise ins Ungewisse» ins Meer stachen. Mit dabei ihre treuen Sklaven, die Turnerfreunde des STV Balgach, die Matrosenplatten, Piratenteller und weitere Köstlichkeiten servierten.



Schatzkarte und Low-Budget-Touristin

Doch der Reihe nach: Franz und Annali, Inhaber der grössten Marbacher Autogarage, fanden eine Schatzkarte und machten sich auf zum anderen Ende der Welt – und dabei war nicht Rebstein gemeint. Eine grosse Herausforderung für Franz den Grossen, der seit seiner Hochzeitsreise in den Bregenzerwald nicht weiter als mit der Männerriege nach Genf kam. Bereits bei den Reisevorbereitungen schätzten die beiden Reisewilligen die Unterstützung der Geräteturner beim Bau des Piratenschiffs und der Elki- und Kinderturner für das Koffer packen. Hoch zu See gingen die Pirates of Marbach zusammen

mit den Kleinen Knaben anschliessend auf eine Reise über Kanal, Baggersee, Landquart und Italien auf die Weltmeere und damit auf eine Reise ins Ungewisse. Unterwegs kommen Georges aus Lüchingen und die deutsche Low-Budget-Touristin Kristin mit an Bord.

Irish Dance und Haka

Sie begegneten Wikingern (Erstklassturner), waren in eine Piratenschlacht verwickelt (Gymnastik Klein und Gross), lernten den Irish Dance (Grosse Knaben) kennen und liessen die Segel im Wind tanzen (Damenriege). Sie kämpften mit Meerestieren (Gymnastik Mini und 1. Gix), genossen den einen oder anderen Piraten-Festschmaus (Kleine Mädchen), umsegelten gefährliche Eisberge (Gymnastik Mittel) bis sie in Afrika (Grosse Knaben) eine grosse Piraten-Party (Teamaerobic und Gymnastik Bühne) feierten. Immer vor Augen: Der Traum vom Schatz (Mittlere Mädchen). Dramatischer hätte die Reise nicht sein können. Das im Rathaus verschiffte «Alexanderbräu», «Sonnenbräu» und «Schützengarten» waren schon ausgetrunken, so dass immer wieder die regionalen Gaststätten aufgesucht wurden. Da war die Schlägerei in der Piratenkneipe (Turner) nicht zu vermeiden. Später geriet das Schiff in einen Sturm (Gymnastik Girls) – das Hauptsegel war gerissen und die ganze Schiffscrew nur noch in Unterhosen und Socken unterwegs. So,



dass sie glücklich war, als sie mit einem Haka, dem rituellen Tanz der Māori (Grosse Knaben) in Neuseeland willkommen geheissen wurden. Doch der Kampf auf den Weltmeeren war noch nicht zu Ende. Gut, dass auch der geplante Überfall durch Jacques und Jean-Jacques einerseits vom Oktopus (Grosse Mädchen) gestoppt, und andererseits beim erfolgreichen Drücken der Computer-Enter-Taste blieb. Frauen- und Männerriege zelebrierten schliesslich das Piraten-Matrosenleben und die Damen- und Turneriege die endlich gefundene Schatzkiste. Der Schatz war so gross, dass jeder seine Träume verwirklichen und Annali weiterhin Kreuzwörterrätsel lösen konnte.

Erlebnis und Visionen

Das OK-Team mit Jacqueline Freund und Reto Ebner hatte es verstanden, ein Erlebnis für alle Sinne zu schaffen. Unter der Regie von

Christoph Bucher verfloren Revue, Tanz- und Turnvorführung mit über 200 Mitwirkenden auf der Bühne in eine Einheit. Die Oberpiraten waren die Schauspieler. Samuel Tanner in seiner Doppelrolle als Pirat Jacques und Märchentante Trudi Gerster, Christoph Kobelt als Franz der Grosse, Heidi Langenegger (Annali), Robin Trochsler (Georges), Angelina Schick (Jean-Jacques) und Jasmine Zuberbühler (Kristin) sorgten für eine fröhlich-gelöste Stimmung mit über die drei Vorführungen gesehen über 1200 Besucherinnen und Besucher. In der Hafenkneipe wurde bis lange nach Mitternacht gefeiert – und bestimmt schon die eine oder andere Vision geträumt, wie das Piratenschiff mit mutigen, starken, wilden und entschlossenen STV-Piraten auch in Zukunft Kurs auf Erfolg nehmen kann.

Verfasst: Andrea Kobler „Der Rheintaler“

Schweizermeisterschaften Turner: Starke Leistungen der Rheintaler

Die stärksten 60 Schweizer Geräteturner pro Kategorie 5 bis 7 und Herren trafen sich am 10./11. November 2018 in der verregneten «Sonnenstube» der Schweiz zum nationalen Getu-Gipfeltreffen. Bereits am Freitagabend reiste die Equipe des Kantons St. Gallen nach Biasca (TI), da der Wettkampf für die Nachwuchskategorie am Samstag früh startete. Mit David Sinkovec in der Kategorie 5, Fabio Heule (beide TV Widnau), Manuel Steiger (STV Kriesern) in der Kategorie 6 und Dominik Nadig (STV Gams) in der Königskategorie 7, hatten sich gleich vier Rheintaler für diesen Grossanlass qualifiziert.

David Sinkovec's Bodenzauber und Barrenpatzer

Hoch motiviert startete David Sinkovec an seiner zweiten Schweizermeisterschaft mit einer

guten Reckübung. Der so wichtige Start gelang erfreulich. Am seinem Paradergerät, dem Boden konnte der Widnauer gross auftrumpfen. Die 9.30 bedeutete den Höchstwert im 56-köpfigen Teilnehmerfeld. Nachdem auch Ring und Sprung zufriedenstellend verlaufen waren, ging es mit berechtigten Hoffnungen auf einen Spitzenplatz an den Barren. Leider patzte David dann beim letzten Element und vergab so die schon fast auf sicher geglaubte Auszeichnung. Er musste sich mit Platz 40 begnügen. Sicherlich eine Enttäuschung, aber auch Ansporn im nächsten Jahr stärker zurückzukehren.

Einzelauszeichnung für Fabio Heule als jüngster SM Teilnehmer

Mit seinem Lieblingsgerät, dem Barren, konnte Fabio Heule in seine mittlerweile dritte Schweizermeisterschaft starten. Zum ersten Mal in der



Kategorie 6 und als mit Abstand jüngster Teilnehmer in dieser Gruppe, hatte sich Fabio eine Platzierung unter den ersten zwanzig zum Ziel gesetzt. Auch ihm gelang der Start souverän und auch am Reck konnte er mit 9.10 über der 9er Marke punkten. Seine elegante Bodenübung brachte ihm 9.35 ein und bedeutete gleichzeitig das viertbeste Resultat an diesem Gerät. Und so ging es wie ein Jahr zuvor zum Abschluss an den Sprung. Leider gelangen die beiden Sprünge wieder nicht nach Wunsch. Trotzdem durfte Fabio mit seiner Leistung sehr zufrieden sein. Zur grossen Freude wurde er an der Siegerehrung als 14. und bester St. Galler Turner aufgerufen.

Unerwarteter Einzeleinsatz für Manuel Steiger

Aufgrund einer Verletzung eines Teamkollegen rückte Manuel Steiger etwas unerwartet und kurzfristig zu seiner ersten SM Teilnahme im Geräteturnen nach. Zum Glück stand er als langjähriger Kunstturner schon mehrmals an Schweizermeisterschaften im Einsatz, sodass dies kein «Neuland» für ihn war. Manuel Steiger zeigte einen soliden, jedoch nicht ganz fehlerfreien Wettkampf. Für seine «sprungvolle» Bodenübung wurde er mit guten 9.05 Punkten belohnt. Am Ende reichte dies zu Platz 39.

Diese Leistung ist umso höher einzuschätzen, da in Biasca nur die besten Turner pro Kanton vertreten waren. Schon die Teilnahme an einer Schweizermeisterschaft ist ein toller Erfolg.

Verletzungspech im K7

Leider musste Dominik Nadig verletzungsbedingt auf den Einzelwettkampf verzichten. Die Schmerzen am kleinen Finger infolge einer Schnittwunde am Vortag waren noch zu gross.

Mannschafts-Bronze für Fabio Heule und Dominik Nadig

Am Sonntag standen dann die Mannschaftswettkämpfe auf dem Programm. Die St. Galler Mannschaft hatte sich viel vorgenommen für diesen Tag. Schliesslich ging es auch darum, den 2. Platz aus dem Vorjahr in der Kategorie B zu verteidigen. Mit Fabio Heule und Dominik Nadig starteten auch zwei Rheintaler Turner in dieser Kategorie. Die St. Galler Mannschaft kämpfte mit grossem Herzen, turnte sehr gute Übungen und durfte sich verdient die Bronzemedaille umhängen lassen. Auch mit Manuel Steiger war am Sonntag nochmals ein weiterer Rheintaler im Einsatz. Mit dem Team St. Gallen erreichte er den guten 9. Platz.

Verfasst: Marco Heule

Schweizermeisterschaften Einzel der Turnerinnen

Tolle Leistungen der Rheintaler Turnerinnen an den Schweizermeisterschaften Einzel vom 17./18. November 2018 in Dietikon (ZH)

Drei Wochen nach den Mannschaftsmeisterschaften der Turnerinnen fand die Schweizermeisterschaft Einzel sowie die Gerätefinals in der Stadthalle Dietikon statt. Erneut ist es dem Organisator gelungen, aus diesem Anlass einen richtig tollen «Event» zu machen. Entsprechend grandios war die Stimmung in der bis auf den letzten Platz gefüllten Halle. Und für diejenigen, welche das Spektakel leider nicht in der GETU-Arena mitverfolgen konnten, wurde der ganze Wettkampf via Livestream übertragen. Mit Loïs Lieberherr, Andrina Gantenbein in der Kategorie 5, Flavia Heule und Julia Gantenbein in der Kategorie 6, Eliane Jost (alle TV Widnau) und Luzia Hutter (STV Kriessern) in der Königskategorie 7 sowie Anna Grässli (STV Gams) bei den Damen, hatten sich gleich sieben Rheintalerinnen für diesen Grossanlass qualifiziert.

Kategorie 6 – Flavia Heule gewinnt Bronze

Nach einer äusserst erfolgreichen Saison wollte Flavia Heule ihrem persönlichen GETU Jahr 2018 die Krönung aufsetzen. Eine Medaille mit einem perfekten Wettkampf schien durchaus möglich, die Konkurrenz aber unglaublich gross. Mit

Startgerät Ringe und der Note 9.45 gelang der Start perfekt. Dies bedeutete gleichzeitig auch die Höchstnote im 72-köpfigen Teilnehmerfeld. Mit diesem guten Gefühl ging es dann an die weiteren Geräte. Auch das Reck konnte sie ohne «Wackler» beenden und erhielt so hohe 9.45 Punkte. Nun stand nur noch das Bodenturnen an. Die Anspannung entsprechend gross. Die harmonische Übung brachte 9.40 Punkte. Doch nun begann das lange Warten auf die Siegerehrung. Riesengross die Freude aller Beteiligten. Flavia Heule gewinnt die Bronzemedaille. Bereits ein paar Stunden zuvor war Julia Gantenbein in der 1. Abteilung, leider leicht angeschlagen, am Start. An ihrem Paradegerät, dem Sprung, gelang auch Julia eine Glanzleistung. Die 9.40 Punkte blieb bis zum Schluss ein Spitzenwert. Mit dem Gesamtscore von 36.45 Punkte erreichte sie den hervorragenden 26 Rang und die begehrte Auszeichnung. Kategorie 5 – Andrina Gantenbein und Loïs Lieberherr erkämpfen eine Auszeichnung. Bereits früh am Morgen startete Andrina Gantenbein am Reck in ihren erste Einzelschweizermeisterschaft. Der so wichtige Einstieg gelang auch ihr mit der Note 9.20 gut. Mit je 9.35 am Boden und Sprung konnte sie sich noch weiter steigern. Zum Abschluss zeigte sie eine einwandfrei Ringübung, doch zwei Schritte





beim Abgang kosteten wertvolle Zehntel. Ein super Wettkampf und die Frage danach: „Zu was reicht dies“. In der zweiten Abteilung zeigte dann Loïs Lieberherr ihr Können. Die schöne Bodenübung brachte gute 9.25 zum Start und gab ein gutes Gefühl. Auch die anderen Geräte meisterte sie allesamt mit Noten über der neueren Grenze. Doch dann passierte es: Sturz bei der Reckübung und dies ausgerechnet an ihrem Lieblingsgerät. Wird dies noch zu einer Auszeichnung reichen? Das lange Warten bis zur Siegerehrung am Abend begann. Andrina rangiert sich auf dem tollen sechsten Rang. Zwar fehlten nur zwei Zehntel auf Bronze, aber der sechste Platz ist ein Riesenerfolg und wurde gefeiert. Trotz dem Reckmissgeschick schaffte es Loïs als 29. gerade noch in die Auszeichnungen.

Kategorie 7 und Damen – Die Routinier

Eliane Jost, Luzia Hutter und Anna Grässli

Einmal mehr war das Niveau in der Königsklasse K7 sehr hoch. Angetrieben von diesen Höchstleistungen zeigten auch die routinierten Turnerinnen aus dem Rheintal mit Eliane Jost und Luzia Hutter gute Leistungen. Luzia gelang mit ihrer eineinhalbfachen Schraube ein perfekter

Sprung und sie erhielt dafür hohe 9.50. Mit dem erreichten 18. Rang und der begehrten Auszeichnung endet auch für sie eine tolle Saison. Eliane zeigt an ihrem Paradegerät, dem Boden, wie gewohnt eine «powervolle» Übung, welche ihr 9.30 Punkte einbrachte. Leider musste auch Eliane einen Dämpfer am Reck einstecken. In der Endabrechnung erturte sie den 46. Rang. Bei den Damen lief es Anna Grässli ebenfalls nicht nach Wunsch. Sie belegte Rang 53.

Mit der Schweizermeisterschaft im Kanton Zürich schloss der attraktive Reigen der Schweizer Geräteturnmeisterschaften, an welchen die stärksten nationalen Turnerinnen und Turner zu sehen waren. Die Saisonplanung 2019, mit dem Eidgenössischen Turnfest in Aarau als Höhepunkt, kann starten. Kategorienwechsel, neue Elemente und eine Menge Training stehen an. Die Rheintaler Geräteiegen werden diese Herausforderung sicher problemlos meistern.

Rangliste: www.smgetu2018.ch/ranglisten/

Verfasst: Marco Heule

Abendunterhaltung Turnverein Thal

Unter dem Motto: In 80 Tagen um die Welt, lud der Turnverein Thal am vergangenen Wochenende 16. und 17.11 zur Turnerunterhaltung. Unterhaltungsabende haben in Turnvereinen schon lange Tradition. Nach dem mehr als gelungenem Versuch im Jahr 2016 die Abendunterhaltung nicht mehr in Thal selbst, sondern in Staad durchzuführen, entschieden wir uns auch in diesem Jahr für diesen Austragungsort. Die Infrastruktur der Turnhalle in Staad, mit Bühne und Küche ist dafür einfach wie geschaffen. Es wurde jeweils am Freitag- und Samstagabend eine Aufführung durchgeführt. Die Aufführung am Freitagabend war mit knapp 340 Besuchern schon sehr gut besetzt aber noch nicht ausverkauft. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahren, zeigen, dass der Freitagabend tendenziell immer schlechter besucht ist als der Samstagabend. So war es dann auch in diesem Jahr wieder. Die Aufführung am Samstag war mit knapp 480 Besuchern restlos ausverkauft. Dies zeichnete sich auch bereits aus dem Vorverkauf der Tickets ab. Die Vorstellungen begannen jeweils immer um 19:30 Uhr, wobei die Türöffnung jeweils eine Stunde früher stattfand. Die Besucher hatten somit genügend Zeit ihre Plätze einzunehmen und um von der Festwirtschaft Gebrauch zu machen. Serviert wurde, nebst kleineren Leckereien, Gehacktes mit Hörnli. Pünktlich um 19:30 begann dann für die Zuschauerinnen und Zuschauer die Aufführung. Um der turnerischen Unterhaltung auch



einen roten Faden zu verleihen, wurde dazu parallel auch ein kleines Theater geführt. Bei dem Theater handelt es sich um eine Ableitung vom gleichnamigen Film „In 80 Tagen um die Welt“. Die einzelnen Riegen richteten dabei ihre Auftritte, nach den diversen Zwischenstopps der Theatergruppe, bei ihrer Reise um den Globus. Mit insgesamt 10 Aufführungen wurde das Publikum während knapp 2 Stunden, mit hochstehend turnerischen Übungen, spektakulären Flugeinlagen und einem Oscar reifen Theater unterhalten. Mit einem Gastauftritt vom Turnverein Lutzenberg und dem Turnverein Staad bot sich dem Publikum zusätzliche Spannung. Was zu einer guten Turnerunterhaltung dazugehört ist auch eine gute Tombola. Nebst vielen tollen Preisen wie einer Feuerschale, Gutscheinen, Pflanzen und Geschenkkisten war



der Hauptpreis ein hochwertiges Mountainbike. Nach der Aufführung eröffnete im hinteren Teil der Turnhalle auch noch eine Turnerbar. Die Besucher hatten dabei die Wahl im vorderen Teil der Halle in gemütlicher Runde den Abend ausklingen zu lassen oder an der Bar bis in die frühen Morgenstunden Party zu machen. Das Organisationskomitee zieht nach dem Event ein sehr gutes Fazit. Nebst ein paar kleinen Zwischenfällen ging alles doch sehr gut über

die Bühne. Das Publikum war wieder einmal an beiden Abenden fantastisch. Den einzelnen Riegen hat es sichtlich Spass gemacht, vor so einem tollen Publikum zu turnen. Unfälle und Schäden sind dabei ebenfalls nicht entstanden. Wir freuen uns daher schon auf das Jahr 2020, indem bereits die nächste Unterhaltung geplant ist.

Bericht: Adrian Herzog

Circus Bernock: Akrobatik trifft Comedy

Mit 1000 Zuschauer an der Bernecker Turnerunterhaltung vom 24. November unter dem Motto „Circus Bernock“ war es einmal mehr ein sehr gelungener Anlass.



Bereits im Foyer verströmte die Popcornmaschine den unnachahmlichen Zirkusgeruch, ein Chapiteau aus Wimpeln und Lichtern und einer Estrade für das «Zirkusorchester», die Licht- und Tontechnik, verwandelten den Raum. Zweimal begeisterten am Samstag in der ausverkauften Bühnhalle Akrobaten, Clowns und Magier sowie eine bunte Zirkus-Menagerie die Zuschauer jeden Alters.

Bis das Zirkuszelt stand, leisteten die Muki-Knirpse mit Hilfe von Mama oder Papa einen grossartigen Einsatz. Die kleinen Tiger vom Kinderturnen waren vor Bewegungsfreude kaum zu halten. In Windeseile krabbelten sie durch «brennende» Reifen oder wagten den Sprung von der Rampe auf die Matte. Die Rivalität zwischen schwarz-weiss gekleideten Charlie Chaplins und einer Gruppe bunter Clowns

animierte die kleinen Jugi-Knaben zu immer waghalsigeren Kunststücken, bis einige Jungs gar mit Knall und Rauch wie aus der Kanone geschossen durch die Luft flogen. Hohe Schule und Westernreiten interpretierten die kleinen Jugi-Mädchen mit ihren Steckenpferden. Optisch wunderschön und turnerisch anspruchsvoll brachten die schlangengleichen RG-Girls das Publikum mit graziösen Kontorsionen zum Staunen. Viel Beifall gab es auch für die grossen Jugi-Mädchen, die den Stufenbarren ebenso gekonnt beherrschten wie das Spiel mit den Hula-Hoop-Reifen. Hohe Schule des Vereinsturnens bot die rasante Trampolin-Nummer der aktiven Damen und Herren. Auf der federnden Unterlage demonstrierten sie mit Steps und Sprüngen Fitness, Technik und Mut. . Popcorn gab es an der Show nicht nur zum Kaufen: Quirrig, wie tanzende Popcorn-Körner, war auch der akrobatische Auftritt der Aerobic-Kids, während die erfahrene Team-Aerobic-Gruppe als Golden Girls vielbeklatschten Schlusspunkt des Programms bildeten.



**GIBT KRAFT
UND HÄLT FIT.
SEIT 1906.**

Kobelt



Feinster Apfelsaft aus Marbach. Erfrischt seit vier Generationen.

Bauherrenregel 71:

**QUALITÄT GEHT VOR
BEI TÜR UND TOR.**

9451 Kriessern
www.luechinger-metallbau.ch


LÜCHINGER
METALL • GLAS • TÜR & TOR


A. Nüesch AG
BEDACHUNGEN - FASSADEN - SOLARTECHNIK

Telefon +41 (0)71 722 23 77 www.nueschag.ch
Fax +41 (0)71 722 93 77 info@nueschag.ch

A. Nüesch AG - Mühlackerstrasse 17 - CH-9436 Balgach

Comedy der Spitzenklasse mit den Überfliegern

Die bekannten Bernecker Spassvögel sorgten als Reprisen-Clowns für beste Unterhaltung. Sie engagierten Janik Rüdissülhi, eigentlich im Service tätig, kurzerhand als Sprechstallmeister und Magier. Beim Zaubern passierte ihm ein Missgeschick: Sein Abrakadabra verwandelte Philipp Färber in die Henne Philipp; er konnte die Vorführungen nur noch aus dem Hühnerkäfig verfolgen. Zusammen mit den verbliebenen Überfliegern Roman Federer und René Lei führte Janik gekonnt und witzig durchs Programm. Über ihren Einsatz als Schlangenbeschwörer oder Feuerspucker, als Maler-Assistenten von Clown Lälla oder als Vorder- und Hinterbeine der Kameldame Edith kugelte sich das Publikum vor Lachen. Absolutes Highlight war der Rollstuhl-Ausflug von «Enkel» Janik und «Grossvater» Roman. Der Junge zeigte dem Alten die neusten Bernecker Bauwerke, was der Grossvater nutzte, um mit dem Rollstuhl die Neugass hinunter oder über den Pumptrack zu bolzen. Auch mehrere Nummern begeisterten nicht nur mit athletischen Qualitäten, sondern mit beträchtlichem Spassfaktor. So braucht es einiges an Körperbeherrschung, um auf Stelzen

zu turnen, doch der Auftritt der grossen Jugiknaben als langbeinige Kurzhalsgiraffen sorgte auch für grosses Gelächter. Den Vogel schoss wie immer die Männerriege ab: In rotgestreiften langen Nachthemden kamen die Senioren mit dem Rollator auf die Bühne. Was sie mit diesen Geh-Hilfen anstellten, zeugte von ihrer lange trainierten Fitness.

Happy Birthday zum Hundertsten

Seit 1918 gibt es in Berneck eine Damenriege. Um es den Männern von Turnverein gleichzutun, schlossen sich einige turnbegeisterte Berneckerinnen zum Töchterverein zusammen. Die jubelnde Riege feierte den Hundertsten mit einer dreiteiligen Show: Ihr Auftritt begann mit einer Keulenummer von anno dazumal, gefolgt von moderner Rebound-Gymnastik, und schloss mit einem Ausblick auf eine Lektion Altersturnen in 20 Jahren. Als Überraschung gab es eine riesige Geburtstagstorte, aus der Peter Jüstrich auftauchte, den Damen in gereimten Worten zum Jubiläum gratulierte und mit dem Publikum «Happy Birthday» anstimmte.

Verfasst: Maya Seiler „Der Rheintaler“



STV Balgach ist Schweizer Meister

Am Wochenende vom 1. & 2. Dezember fand das letzte Saisonhighlight des STV Balgach statt. In Kreuzlingen gingen die Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen Jugend über die Bühne. Ein Schweizermeistertitel und zwei weitere gute Platzierungen sind die erfolgreiche Ausbeute der Jugend des STV Balgach.

Nur 0.02 von der Auszeichnung entfernt

Die Gymnastinnen der Jugendgruppe A eröffneten am Samstagmorgen für den STV Balgach das Wettkampfwochenende. Die Mädchen nahmen in der Kategorie Gymnastik Bühne Kat. A ohne Handgeräte teil. Unterstützt wurden sie durch viele zahlreich mitgereiste Fans. Sie zeigten einen ausdrucksstarken Vortrag. Die vielen Trainingseinheiten sah man in ihrer sehr guten Vorführung an. Für ihren Auftritt wurden sie mit der Note 9.37 belohnt. Leider fehlten am Schluss nur 0.02 Punkte auf den 9. Rang, was eine Auszeichnung im sehr starken Teilnehmerfeld bedeutet hätte.

Schweizer Meister im Boden

Die Geräteturnerinnen und Geräteturner sicherten sich in einem hart umkämpften Wettstreit den ersten Schweizer Meistertitel in der Kategorie Geräteturnen Boden. In der Vorrunde belegten sie noch den zweiten Platz. Im Finale war das Rennen wieder offen, wodurch es dem Team gelang, sich in einem herzschlagfinale entsprechend durchzusetzen. Mit der hohen



Note von 9.60 verwiesen sie den Vorjahressieger FSG Aigle-Alliance auf den zweiten Platz. Der Jubel über den ersten Sieg in dieser Kategorie war somit entsprechend gross.

Junger Nachwuchs

Am frühen Sonntagmorgen reiste noch die letzte Jugendgruppe des STV Balgach an die SMVJ 2018. Die Gymnastikgruppe B startete nämlich in der Kategorie Gymnastik Bühne Kat. B ohne Handgerät, welche am Sonntag ausgetragen wurde. Die sehr jungen Gymnastinnen präsentierten eine wunderschöne synchrone Darbietung zum Thema „Vaiana“. Sie wurden für ihren Auftritt mit der Note 8.83 belohnt. Ihre Note reichte für den sehr guten 13. Platz. Ihre Präsentation hat gezeigt, welches Potenzial in den jungen Mädchen steckt und lässt glücklich in die Zukunft blicken.

Bericht: Urs Lüchinger



Infos aus dem Verband

Nüesch Hanspeter feiert seinen 70. Geburtstag | Auf dem Infoblatt sind die Termine von 2019 aufgelistet | Die aktuellsten Ausschreibungen und Wettkampfanmeldungen findet ihr auf den nächsten Seiten oder auf unserer Homepage | www.kreisturnverbandrheintal.ch |

Die kommenden Termine

Januar	25./26./27.	Turnerunterhaltung STV Kriessern	
Februar	17.	Hallenmeeting	Widnau
	20.	Jugihauptleiterkonferenz	Au

Geburtstage

Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen ihnen alles Gute für das kommende Lebensjahr.

Dezember:

23.	Hutter Bruno	Gams	57 Jahre
27.	Baumgartner Markus	Kriessern	54 Jahre

Januar:

05.	Kobelt Max	Marbach	78 Jahre
06.	Weder Albert	Balgach	61 Jahre
19.	Rechberger Andy	St. Gallen	65 Jahre
21.	Nüesch Hanspeter	Balgach	70 Jahre
22.	Sieber Armin	Kriessern	77 Jahre
26.	Müller Hans	Thal	93 Jahre

Februar:

01.	Meli Dominik	Wittenbach	53 Jahre
01.	Etter Karl	St. Gallen	84 Jahre
10.	Ebneter Marianne	Marbach	64 Jahre



Wir sind persönlich für Sie da.

- » Treuhand/Rechnungslegung
- » Steuerberatung
- » Wirtschaftsprüfung
- » Vorsorge
- » Unternehmensberatung/Gründung



Die Geschäftsleitung: Bruno Baumgartner, Adeline Heeb, Ruedi Bartholet

rhenum
TREUHAND

Trogenenstrasse 13
CH-9450 Altstätten

T +41 71 757 94 50
F +41 71 757 94 59

info@rhenum.ch
www.rhenum.ch

thürgetränke
altstätten

Stossstrasse 6
Tel. 071 755 16 84



RUSTO AG

Design + Produktion - zu Ihrem Vorteil - direkt von uns!

neu ab April 2017 alte Haslenstrasse 2
CH-9053 Teufen / AR
Tel. +41 (71) 845 55 33
rusto@rusto.ch | rusto.ch

wimpel.ch
abzeichen.ch
münze-chip.ch
gläser-tassen.ch
medaillen-schlüsselanhänger.ch



Datum: 27.09.2018
Zeichen: A. Dürr

www.stv-fsg.ch

16. Rheintaler Nachwuchs-Hallenmeisterschaft Sonntag, 17. Februar 2019

Veranstalter	Kreisturnverband Rheintal / STV
Ort	Sportzentrum Aegeten, Widnau
Kategorien / Disziplinen	MU18 / WU18: Jahrgänge 02 und 03 Sprint 35 m, Weitsprung, Kugel 5 kg MU18 / 3 kg WU18 MU16 / WU16: Jahrgänge 04 und 05 Sprint 35 m, Weitsprung, Kugel 4 kg MU16 / 3 kg WU16 MU14 / WU14: Jahrgänge 06 und 07 Sprint 35 m, Weitsprung, Kugel 3 kg MU12 / WU12: Jahrgänge 08 und 09 Sprint 35 m, Weitsprung, Kugel 2.5 kg MU10 / WU 10: Jahrgänge 10 und 11 Sprint 35 m, Weitsprung, Ball 200 g
Pendelstafette	In allen Kategorien -Eine Mannschaft umfasst 4 Personen, die zweimal ca. 35 m laufen -Alle Teilnehmer einer Mannschaft müssen vom selben Verein sein
Anmeldung	Bis Sonntag 27. Januar 2019 an: pthuer@bluewin.ch Bitte Anmelde-link auf www.kreisturnverbandrheintal.ch benutzen
Nachmeldungen	Bis eine Stunde vor Wettkampfbeginn (Zuschlag Fr. 5.--)
Startgeld	Fr. 10.— pro Kind Fr. 10.— pro Stafette Einzahlung bis Freitag 1. Februar 2019 auf: PC-Konto 30-38154-9 Alpha RHEINTAL Bank, Berneck IBAN CH 77 0692 0016 1853 0780 8 LA-Hallenmeisterschaft Verspätete Einzahlungen werden mit 100.00 Fr. belastet
Zeitplan	ab 1. Januar auf Homepage des Kreisturnverbands Rheintal
Startnr./ Anmeldung	Ab 09.00 Uhr (spätestens 1 Std. vor Wettkampfbeginn)
Nagelschuhe	Es dürfen keine Nagelschuhe getragen werden.
Verpflegung	In der Halle besteht eine Verpflegungsmöglichkeit
Haftung	Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen
Auskünfte	Dürr Angelika 081 756 00 34 oder Mail: leitersteg@bluewin.ch

AUSSCHREIBUNG

Vergleichswettkampf 04. Mai 2019 Kreisturnverband Rheintal



Erklärung des Anlasses:

In den Sparten Gymnastik / Geräteturnen / Teamaerobic kann jede Riege Ihr Programm vor Kampfrichtern zeigen. Die Nummer wird anschliessend von den Kampfrichtern analysiert und mit den Leitern besprochen. Es gibt weder eine Rangliste noch offizielle Noten.

Zusätzlich kann auch der Fachttest Allround unter wettkampfmässigen Voraussetzungen und unter Aufsicht von Kampfrichtern ausgetragen werden.

Datum: Samstag 04. Mai 2019 in Gams

Zeit : ab 13:00 Uhr (je nach Teilnehmerzahl)
Startgeld: pro Disziplin 40.-

Anmeldung: bis 27. Januar 2019

(Anmeldeblatt und Reglement befinden sich auf der Homepage www.kreisturnverbandrheintal.ch oder ist zu bestellen bei Rolf Märki)

Auskünfte und Anmeldung senden an: Rolf Märki
Neufeld 12
9473 Gams
Email: tk@kreisturnverbandrheintal.ch
Handy: 079 756 76 51



Anmeldung Vergleichswettkampf 2019

Samstag 04. Mai 2019, Gams Turnhalle Hof

Verein:
 Kontaktperson:
 Adresse:
 E-Mail:
 Tel:

		Anzahl Aktive	Leitung	
<input type="checkbox"/>	Kleinfeldgymnastik			
<input type="checkbox"/>	Grossfeldgymnastik			
	Wettkampfläche	<input type="checkbox"/> 40m x 40m	<input type="checkbox"/> 40m x 25m	
<input type="checkbox"/>	Team Aerobic			
	Wettkampffläche	<input type="checkbox"/> 12m x 12m	<input type="checkbox"/> 12m x 18m	<input type="checkbox"/> 12m x 24m
<input type="checkbox"/>	Gymnastik-Bühne			
	Wettkampffläche	<input type="checkbox"/> 12m x 12m	<input type="checkbox"/> 12m x 18m	<input type="checkbox"/> 12m x 24m
	Gymnastikart	<input type="checkbox"/> mit Handgerät	<input type="checkbox"/> ohne Handgerät	
	Geräteturnen	Anzahl Aktive	Leitung	
<input type="checkbox"/>	1. Gerät :			
				
<input type="checkbox"/>	2. Gerät :			
				
<input type="checkbox"/>	3. Gerät :			
				
Bitte die Materialliste ausfüllen!!				
	Fachtest	Anzahl Aktive	Leitung	
<input type="checkbox"/>	Allround			

Datum, Unterschrift:

Anmeldung bis spätestens 27. Januar 2019 an:
 Rolf Märki, Neufeld 12, 9473 Gams E-Mail:tk@kreisturnverbandrheintal.ch

23. VOLLEYBALLNACHT



**JETZT ANMELDEN
UNTER
www.stv-grabs.ch**

SAMSTAG, 16. MÄRZ 2019
TURNHALLE UNTERDORF, GRABS

KATEGORIEN
PRO / AMATEUR / FUN /
GRABSER-CUP

SPIEL - FESTWIRTSCHAFT - MUSIK - BAR



Rheintaler Meisterschaft Frauen und Männer RMFM 2019, Freitag 10. Mai 2019

Organisator: Kreisturnverband Rheintal
Verein: STV Au + Männerriege Au
Datum: 10. Mai 2019
Ort: Sportanlage Wees, Au
Wettkampf: Fit & Fun Wettkampf

Der ideale Vorbereitungswettkampf für das Eidgenössische Turnfest im Juni 2019!

Festwirtschaft

Tanz und Musik mit
Wolfgang Frank

Bar

Die Ausschreibung für die RMFM 2019 folgt Anfangs Jahr durch den Kreisturnverband.

Schon gewusst, dass...?

... ihr eure Vereinsberichte direkt auf unserer Homepage
publizieren könnt?

... jegliche Ausschreibungen gratis sind?

... ihr öffentliche Vereinstermine direkt auf unserer
Homepage eintragen könnt?

... Lektionsideen auf unserer Webseite zu finden sind?

www.kreisturnverbandrheintal.ch

**Der Kreisturnverband Rheintal
wünscht euch eine besinnliche
Adventszeit und einen guten Start
ins neue Jahr!**

